

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	IX
Einleitung .....	1
 Kapitel 1: Grundlagen .....	 1
<i>A Der grundlegende Konflikt zwischen Urheber und Eigentümer .....</i>	<i>7</i>
I Ausgangspunkt: Urheberbefugnisse und Eigentum am Werkstück .....	7
II RGZ 79, 397 – Felseneiland mit Sirenen (Fresko-Entscheidung) .....	9
III Reaktionen und weitere Entwicklungen .....	10
1. Grundsätzlicher Vorrang des Sacheigentums? .....	12
2. Grundsätzlicher Vorrang des Urheberrechts? .....	14
3. Ergebnis: Kein Vorrang; Abwägung erforderlich .....	18
<i>B Mögliche Konfliktlagen zwischen Architekt und Bauherr während         der Werkverwirklichung .....</i>	<i>20</i>
I Besondere Probleme des Urheberrechts an Bauwerken .....	20
II Fallgruppen der abweichenden Bauausführung .....	21
 Kapitel 2: Rechtliche Beurteilung und aktuelle Relevanz .....	 23
<i>A Der Fall Berliner Hauptbahnhof und die Entscheidung des LG Berlin         vom 28.11.2006 .....</i>	<i>23</i>
I Vorgeschichte und Planung des „Lehrter Bahnhof“ .....	23
II Sachverhalt .....	24
III Entscheidung des LG Berlin .....	27
1. Geschütztes Werk .....	28
2. Eingriff in das Werk und Interessengefährdung .....	28
3. Interessenabwägung .....	29
4. Rechtsfolgen .....	31
5. Weiterer Verfahrensgang .....	31

<i>B Das Urheberrecht des Architekten</i> .....	32
I Geschützte Werke des Architekten .....	32
1. Urheberrechtsschutz von Werken der Baukunst, § 2 I Nr. 4 UrhG.....	32
a) Bauwerke als persönliche geistige Schöpfungen .....	32
b) Urheberschutz von Zweckbauten.....	36
2. Insbesondere: Pläne und Entwürfe von Werken der Baukunst.....	37
a) Schutz von unvollendeten Werken und Entwürfen .....	37
b) Was ist das geschützte Werk des Architekten? .....	39
aa) Originale und Vervielfältigungsstücke.....	40
bb) Stellungnahme.....	46
cc) Unterscheidung zu § 2 I Nr. 7 UrhG: Schutz von Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art .....	49
3. Schutz der Gesamtkonzeption oder Teilwerkschutz?.....	50
II Urheberschaft.....	52
1. Schöpferprinzip, § 7 UrhG .....	52
2. Miturheberschaft von Architekt und Bauherr, § 8 UrhG.....	54
III Inhalt des Urheberrechts, insbesondere Urheberpersönlichkeitsrecht des Architekten .....	54
1. Überblick: urheberpersönlichkeitsrechtliche Befugnisse.....	55
2. Verfassungsrechtliche Grundlagen und Natur des Urheberpersönlichkeitsrechts.....	56
a) Das Urheberpersönlichkeitsrecht als besondere Erscheinungsform des allgemeinen Persönlichkeitsrechts .....	58
b) Das Urheberpersönlichkeitsrecht als selbständiges (besonderes) Persönlichkeitsrecht .....	60
c) Wesensmäßige Verschiedenheit von Urheberpersönlichkeitsrecht und allgemeinem Persönlichkeitsrecht .....	61
d) Stellungnahme.....	62
3. Die gesetzliche Regelung des Werkschutzrechts .....	65
a) § 14 UrhG: „Entstellung des Werkes“.....	67
b) § 39 UrhG: „Änderungen des Werkes“ .....	67
c) § 23 UrhG: „Bearbeitungen und Umgestaltungen“ .....	67
d) Weitere änderungsrechtliche Vorschriften.....	67
4. Ungeschriebenes allgemeines Änderungsverbot .....	68
5. Verhältnis und Anwendungsbereich der §§ 14, 23 und 39 UrhG .....	68
a) Lehre von der Selbständigkeit der § 14 und § 39 UrhG.....	70
b) Lehre von der Gesamtschau .....	72
c) Stellungnahme.....	74
6. Voraussetzungen und Prüfungsschema des § 14 UrhG .....	79
a) Entstellung oder andere Beeinträchtigung.....	80
b) Weitere Prüfung: zwei- oder dreistufiger Prüfungsaufbau? .....	84
IV Schranken des Urheberrechts des Architekten .....	89

1. Ablauf der Schutzfrist.....	89
2. Schranken der §§ 44a ff. UrhG.....	90
3. § 5 UrhG: amtliche Werke.....	91
<i>C Eingriffe in die Werkintegrität und Interessenabwägung speziell im Konflikt zwischen Architekt und Bauherr während der Bauausführung</i> 93	
I Der Architektenvertrag .....	93
1. Einordnung als Werk- oder Dienstvertrag? .....	93
2. Genehmigung durch den Bauherrn .....	94
3. Stillschweigende Übertragung von Nutzungsrechten .....	95
a) Beauftragung des Architekten für alle Leistungsphasen (Vollarchitektur) .....	97
b) Beauftragung des Architekten zur Erstellung (nur) von Entwürfen des Gebäudes .....	98
c) Abbruch der Vertragsbeziehungen während der Werkverwirklichung .....	100
II Eingriffe des Bauherrn in das Urheberrecht des Architekten am entstehenden Bauwerk.....	101
1. Anwendbarkeit des Werkintegritätsschutzes auf Planabweichungen .....	102
2. Entstellungen und andere Beeinträchtigungen des Bauwerks gemäß § 14 UrhG.....	104
3. Keine Auswertungspflicht .....	106
III Interessenabwägung zwischen Bauherr und Architekt .....	107
1. Zu berücksichtigende Interessen des Architekten.....	109
a) Einschränkungen bei Zweckbauten? .....	109
b) Einschränkungen bei abweichender Bauausführung? .....	112
2. Zu berücksichtigende Interessen des Bauherrn und Eigentümers .....	113
a) Ästhetisch motivierte Änderungen.....	113
b) Finanzielle/wirtschaftliche Interessen.....	114
c) Aus dem Gebrauchszweck motivierte Änderungen .....	115
3. Eigener Ansatz: Abwägung nach dem Drei-Stufen-Modell .....	116
a) Zulässigkeit von Änderungen aus ästhetischen Gründen .....	117
b) Zulässigkeit von Änderungen aus wirtschaftlichen Gründen.....	117
c) Zulässigkeit von Änderungen aus dem Gebrauchszweck.....	120
<i>D Rechtsfolgen eines Verstoßes .....</i>	124
I Kann in jedem Fall eine Beseitigung der Änderung verlangt werden? .....	124
1. Das Problem schöpferischer Entstellungen .....	124
2. Stellungnahme.....	126
II Verdichtung des Beseitigungsanspruchs auf Herstellungsanspruch?... ..	130

III Berechnung des Schadensersatzes mit der Lizenzanalogie.....	131
<b>Kapitel 3: Darstellung möglicher Lösungen.....</b>	<b>133</b>
<i>A Urhebervertragsrecht .....</i>	<i>133</i>
I Unübertragbarkeit des Urheberrechts und Verzicht auf urheberrechtliche Befugnisse .....	133
II Wirksame Einwilligung in Änderungen des Werkes.....	134
1. Keine Einwilligung in Entstellungen – sogenannte „Persönlichkeitskerntheorie .....	135
2. Auch Entstellungen sind einwilligungsfähig – sogenannte Vorhersehbarkeitslehre .....	137
3. Stellungnahme.....	138
<i>B Lösungen de lege ferenda und Prüfung weiterer Lösungsvorschläge ..</i>	<i>142</i>
<b>Kapitel 4: Europarechtlicher Ausblick .....</b>	<b>145</b>
<b>Kapitel 5: Thesen.....</b>	<b>149</b>
<i>A Verhältnis von Urheberrecht und Sacheigentum .....</i>	<i>149</i>
<i>B Geschützte Werke der Baukunst und Originalwerke der Baukunst .....</i>	<i>149</i>
<i>C Urheberpersönlichkeitsrecht und allgemeines Persönlichkeitsrecht ...</i>	<i>150</i>
<i>D Werkintegritätsschutz im UrhG.....</i>	<i>150</i>
<i>E Prüfung des § 14 UrhG.....</i>	<i>150</i>
<i>F Architektenvertragsrecht.....</i>	<i>151</i>
<i>G Interessenabwägung nach dem Drei-Stufen-Modell .....</i>	<i>151</i>
<i>H Rechtsfolgen der Verletzung des § 14 UrhG.....</i>	<i>152</i>
<i>I Lösungen .....</i>	<i>152</i>
<i>J Europarechtlicher Ausblick .....</i>	<i>152</i>
Literaturverzeichnis .....	153
Sachregister .....	161